

# KUNSTMUSEUM THUN



## ANGELA LYN NAVIGATING TIME AND SPACE 5.4.–3.8.2025

### LEICHTE SPRACHE

Informationen zum Saaltext:

Dieser Text richtet sich nach den Regeln der Leichten Sprache.

Der Bindestrich wird zur besseren Lesbarkeit eingesetzt.

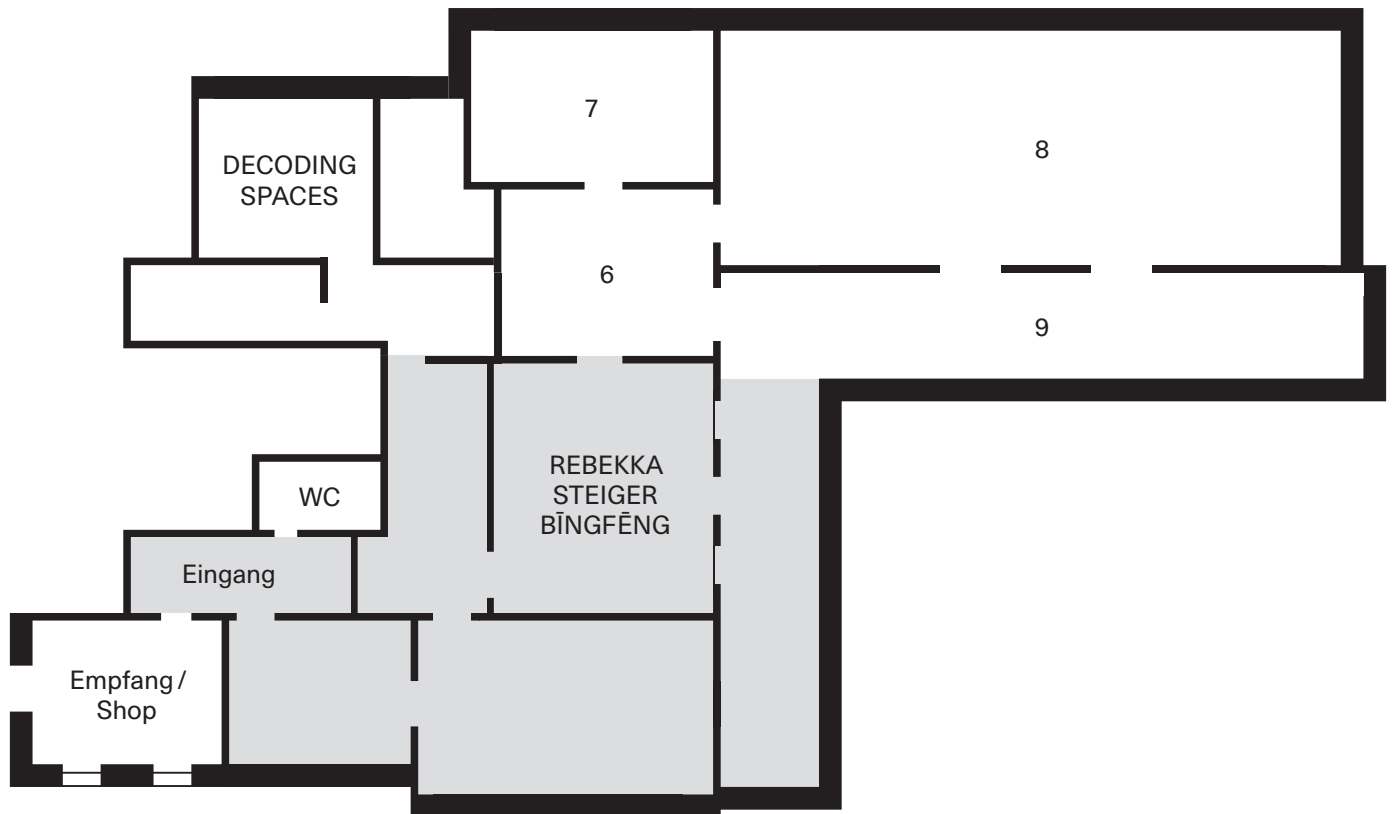
Der Text wurde durch Menschen mit Unterstützungsbedarf aus der Stiftung Silea Thun geprüft.

([www.stiftung-silea.ch](http://www.stiftung-silea.ch))

Text Leichte Sprache: Eva Schuler

Prüfgruppe Silea: Alain Glanzmann, Christian Oppliger und Sara Zahnd

# ÜBERSICHT



## **EINLEITUNG**

Angela Lyn ist Künstlerin.  
Sie ist 1955 geboren.  
Sie lebt in der Schweiz.  
Sie hat Eltern aus China und aus England.

Angela Lyn macht Kunst mit vielen Materialien.  
Zum Beispiel:  
– Bilder  
– Objekte  
– Musik  
Angela Lyn verbindet Dinge aus dem Osten und dem Westen.  
So macht sie ihren eigenen Kunststil.

Angela Lyn interessiert sich für grosse Fragen.  
Sie fragt:  
Was ist wichtig für alle Menschen?  
Was ist heute schwierig auf der Welt?  
Sie will, dass du darüber nachdenkst.

Die Ausstellung ist wie eine Reise.  
Du gehst durch die Zeit.  
Du denkst an die Vergangenheit.  
Du lebst jetzt in der Gegenwart.  
Du schaust in die Zukunft.

Angela Lyn hatte schon Ausstellungen in Mailand in Italien.  
Und auch in den USA.  
Jetzt zeigt sie ihre neue Ausstellung in Thun.  
Sie heisst:  
**navigating time and space**  
Das heisst auf Deutsch:  
**durch Zeit und Raum reisen**

Im Kunstmuseum Thun siehst du viele Werke von Angela Lyn.  
Zum ersten Mal gibt es so viele Werke von ihr an einem Ort.

## **RAUM 6: ROOM OF MEASURES (RAUM DER MASSE)**

Dieser Raum ist der Anfang der Ausstellung.  
Angela Lyn nennt ihn **room of measures**.  
Das heisst: **Raum der Masse**.

Hier beginnt deine Reise in die Kunst von Angela Lyn.  
Du bekommst einen ersten Eindruck.

Am Anfang siehst du das Werk **reception (2021)**.  
Es ist ein roter Vorhang aus Samt.  
Der Vorhang ist schwer und ein bisschen offen.  
Er begrüsst dich in der Ausstellung.

Davor steht ein Werk mit dem Namen **for the time being (2021)**.  
Es ist ein Buch aus Schiefer.  
Es liegt auf einem roten Holztisch.  
Der Tisch kann bewegt werden.  
Darunter hängt eine Kordel.  
Sie sieht aus wie eine Nabelschnur.  
Sie erinnert an die Geburt.  
Die Verbindung zur Herkunft wird getrennt.  
Dann kannst du deinen eigenen Weg gehen.

In der Mitte steht **passenger (2021–2024)**.  
Das ist eine alte chinesische Sänfte.  
Die Sänfte macht Geräusche.  
Sie steht für das Reisen.  
Du willst weiterkommen.  
Aber du weisst nicht, wohin.  
Oder was es kostet.

Im Raum hängen viele Bilder mit Kirschblüten.  
Sie sind alt und neu – von 2003 bis 2025.  
Siehst du die Veränderung der Blüten?

**in the red of life I–VI (2021)**  
Die Bilder haben rote Farben.  
Sie zeigen: Es wird wärmer auf der Erde.  
Das liegt am Klima-wandel.  
Der Mensch macht den Klima-wandel.

Im Bild **red monkey (2021)** siehst du einen roten Affen.  
Der Affe schaut dich direkt an.  
Er erinnert dich:  
Du bist nicht allein auf der Erde.  
Viele andere Lebewesen leben hier mit dir.

## **RAUM 7: THE LOCK-KEEPER'S HUT (DIE HÜTTE DES SCHLEUSENWÄRTERS)**

Dieser Raum heisst **the lock-keeper's hut**.  
Das heisst: **die Hütte des Schleusenwärters**.

Angela Lyn lebte früher bei einer Schleuse.  
Boote fahren dort durch.  
Angela Lyn findet diesen Ort spannend.  
Ein Schleusenwärter öffnet und schliesst die Schleuse.  
Der Schleusenwärter ist wichtig.  
Er stoppt die Reise für einen Moment.

Dieser Raum zeigt:  
Erinnerungen und Gefühle machen dich zu der Person, die du jetzt bist.

**mirror mirror (2024)** erinnert an einen Sonntag.  
Angela Lyn war elf Jahre alt.  
An diesem Tag wusste sie: Ich bin Künstlerin.

Die Installation **tea party (2017)** zeigt das Zusammensein.  
Zum Beispiel: gemeinsam Tee trinken.

In den Werken **daily life (1994–2022)** und **habitat (2019)** siehst du Alltags-dinge.  
Zum Beispiel:

- Malermantel
- Pinsel

Diese Dinge gehören zum Leben von Angela Lyn.  
Sie sind auch Teil ihrer Kunst.  
Welche Dinge gehören zu deinem Leben?

Hinten siehst du ein Boot.  
Es stösst durch eine Wand.  
Wo geht es hin?  
Im Boot sind Erinnerungen.

## **RAUM 8: AT OPEN SEA (AUF OFFENER SEE)**

Dieser Raum heisst **at open sea**.  
Das heisst: **auf offener See**.

Vorne im Raum beginnt ein Boot.  
Es fährt durch das Werk **in the blue (2019)**.  
Das Werk hat sieben Teile.  
Angela Lyn liess sich vom Blick auf den Jura inspirieren.  
Du siehst: Das Wasser steigt.  
Die Natur wird unberechenbar.

**black mountain I–IV (2023)** zeigt dunkle Landschaft.  
Du brauchst gute Orientierung, um dich darin zurechtzufinden.

Andere Werke zeigen Äste und Linien:

- **lifelines I + II (2023)**
- **reverie I + II (2023)**
- **configurations of survival (2024)**

Diese Werke zeigen:  
Die Flächen sind mal voll, mal leer.  
Das Leben ist zerbrechlich und nicht eindeutig.

In Holzkisten siehst du Videos von Flüssen.  
Auch die Aare ist dabei.  
Findest du sie?

**passage (2023)** war früher eine Transportkiste.  
Das Werk ist jetzt ein Segelboot.  
Es ist Teil einer Performance von Angela Lyn.  
Eine Performance ist eine Kunst-form.  
Die Künstlerin macht vor Menschen Kunst  
mit ihrem Körper.

## **RAUM 9: DOOR TO THE RIVER (TOR ZUM FLUSS)**

Das ist der letzte Raum.  
Er heisst **door to the river**.  
Das heisst: **Tor zum Fluss**.

Hier geht es um das Leben und um den Atem.

Die Bilderserie **oxygen (2021)** zeigt Sauerstoff.  
Pflanzen machen Sauerstoff mit Hilfe der Sonne.  
Sauerstoff ist wichtig zum Leben.

Das Werk **a breath in time (2021)** ist aus Stoff.  
Es erinnert an das Atmen.

Auf dem Boden liegt ein Weg mit Finken.  
Das Werk heisst **step by step (2024)**.  
Viele Menschen sind diesen Weg schon gegangen.  
Und viele werden folgen.

Am Ende steht die Drahtskulptur **at the well (1994–2021)**.  
Angela Lyn hat sie vor 25 Jahren gemacht.  
Sie stand lange in ihrem Garten.  
Eine Pflanze ist hineingewachsen.

Dieses Werk zeigt:  
Natur, Zeit und Handwerk gehören zusammen.  
Sie sind Teil der Kunst von Angela Lyn.